Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung	Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
öffentlich	Dez.IIITeam 5	S0101/14	08.04.2014
zum/zur			
A0036/14 der Fraktion <i>BÜNDNIS 90</i> / DIE GRÜNEN			
Bezeichnung			
Ortsschilder an Fernradwegen			
Verteiler	Tag		
Der Oberbürgermeister	22.	04.2014	
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	14.05.2014		
Stadtrat	12.06.2014		

Der Antrag A0036/14 lautet:

"Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Ortsschilder auch an Fernradwegen aufzustellen, die in die Stadt Magdeburg führen und anzeigen, wo die Stadtgrenze passiert wird.

Diese Ortsschilder sollen als Willkommensgruß und Orientierung für RadtouristInnen und FußgängerInnen aus nah und fern besucherfreundlich gestaltet sein."

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Von den insgesamt 18 Radfernwegen, die Sachsen-Anhalt durchqueren und die entsprechend dem Landesradverkehrsplan als Radrouten der Klassen 1 und 2 und somit als überregionale Radwege zu definieren sind, führt einzig der Elberadweg über das Magdeburger Stadtgebiet.

Der Elberadweg passiert in seinem Verlauf die Stadtgrenze Magdeburgs an folgenden beiden Stellen:

- im Norden ca. 3,5 km nördlich des Herrenkrugs
- im Süden ca. 2,5 km südlich von Randau.

2005 wurde im Zuge einer Fördermaßnahme des Landes die Infrastruktur entlang des Elberadweges ertüchtigt. So wurden auch in Magdeburg mehrere Rastplätze angelegt, u.a. in der Nähe der o.g. Stadteingangsbereiche. Zur Ausstattung dieser Rastplätze zählen neben Schutzhütten, Sitzgruppen, Fahrradbügeln und Abfallbehältern auch Informationstafeln. 2009 wurden die Tafeln aus Mitteln des Dezernates für Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit aktualisiert.

Auf den Informationstafeln werden die Sehenswürdigkeiten Magdeburgs präsentiert, der Streckenverlauf des Elberadweges im Stadtgebiet dargestellt und weitere nützliche Informationen für Radtouristen gegeben.

Mit Blick auf die Zielsetzung des Antrages A0036/14 ist besonders hervorzuheben, dass die Darstellung auf den Tafeln einen ausdrücklichen Willkommensgruß an die vielen hier vorbeikommenden und rastenden Radler enthält (s. Anlage).

Die Verwaltung ist deshalb der Auffassung, dass in Magdeburg ankommende Radtouristen an der Stadtgrenze bereits jetzt in gebührender Weise willkommen geheißen werden und es einer weiteren Beschilderung nicht bedarf.

Rainer Nitsche

Anlage: PDF-Datei (2 Fotos zu Willkommenstafeln am Elberadweg)